

Saale-Zeitung.

Dezunddreißigster Jahrgang.

Anzeigen werden die Spaltenbreite oder beim Mann mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet...

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., halbjährlich 4,75 M., durch den Postweg 5 M., pränumerando 2 M., monatlich 1 M., auswärts 1 M. 20 Pfg., Zusendungen werden von allen Reichspostämtern...

Nr. 55. Halle a. d. Saale, Donnerstag den 2. Februar 1899! 1899!

Deutsches Reich.

Hof- und Personennachrichten.

Berlin, 1. Febr. Der Kaiser empfing gestern mittag noch den Generalen v. Gildener, Nachmittags fand bei dem Kaiser im Kautschuk-Schlösschen eine Kriegsspiel-Verberung statt...

dass das hohe Haus beschlussfähig war; die Bundesratsbeschlüsse waren völlig leer. — Nachdem darauf ohne Debatte die gestern in zweiter Lesung angenommenen Anträge der Abg. Minich-Ferber und Wachsmann in dritter Lesung angenommen worden waren...

Bei mäßiger Beteiligung liest das Abgeordnetenhaus die Beratung des Landwirtschaftlichen Gesetzes zu Ende und erledigt auch den Fortschritt. Der Minister nahm nochmals Gelegenheit, sich nochmal anzuwenden...

* Der Bundesrat erstellte gestern dem Zoll- und Salzsteuerverwaltungsminister für Westfalen-Schwerin die Zustimmung; ebenso dem Bergwerks-, betr. die gemeinsamen Rechte der Besitzer von Grubenerzschichten...

* Dem Bundesrat ging gestern der Entwurf einer Fernverkehrsordnung zu. Die Beschlüsse des Bundesrats werden durch den Reichstag bestätigt...

* Zu dem preussischen Gesetzentwurf betr. die Reliktverwaltung der Volksschullehrer sind jetzt die noch ausstehenden Anlagen mitgeteilt worden:

Diese enthalten die Berechnungen in der Begründung des Entwurfs noch im einzelnen. Aus der Staatskasse werden zur Zeit für die Lehrerstellen gezahlt 1,814,282 M.

* Berlin, 1. Febr. Die Budgetkommission des Abgeordnetenhauses erledigte gestern die Beschlüsse der Verbesserung für Unterbeamte. Änderungen wurden nicht beschlossen.

* Berlin, 1. Febr. In der Budgetkommission des Reichstages (1. Febr.) kamen heute noch die Projektskizzen in Berlin und Hannover, in welche Offiziere verwickelt waren, zur Sprache.

* Berlin, 1. Febr. In der Reichstagskommission für den Antrag Hinzelt (Zivilnovelle) wurde heute der Antrag eingeleitet, in 8 78 die Verjährungsfrist, der das Verbrechen der Untreue in allen Fällen, bei denen der Schuldner will, mit 9 gegen die 6 Stimmen der Freisinnigen...

* Berlin, 1. Febr. Die Petitionskommission des Reichstages überließ heute die Petition des Berliner Arbeitervereins auf Verbot der gewerblichen Kinderarbeit der Regierung zur Erwägung.

* Berlin, 1. Febr. Die Wahlprüfungskommission des Reichstages erklärte bei der Wahl der Mitglieder für die Wahlprüfungskommission, dass die Wahl der Mitglieder, die die Wahl der Mitglieder, die die Wahl der Mitglieder...

* Berlin, 1. Febr. Der Landtag vertrat die Befähigung über die Steuerwölfe. Die Regierung zog das Widerspruchsgesetz zurück.

* Berlin, 1. Febr. Der Landtag lehnte den Antrag an, den Reichstag zu beschreiben, dass der Reichstag die Vorzüge des Reichstages prüft und beschließt, sowie das Vorgehen des Reichstages abzustimmen.

* Berlin, 1. Febr. Der Landtag ist heute auf mehrere Wochen vertagt worden.

* Der in vorigen Jahre in Geltung gewesene Ausnahmestatz für die in bollen Wahlen abgehaltenen ist vom 1. Februar d. J. ab bis zum Jahresende wieder in Kraft gesetzt worden.

* Dem Reichstag nach hat der Finanzminister angeordnet, dass halbjährliche ökonomische Schatz- und Ziegenfelle, die von einigen Zollämtern seit einiger Zeit dem Zollamt für Leber aller Art von 15 M. für 100 kg. unterworfen waren, wieder zu den Zollämtern von 8 kg. 1 M. eingelassen werden sollen.

* Einem Telegramm aus Odenkoben zufolge Krümmen die Anwesenheiten von Dänen in der Stadt und im Kreise wieder einer größeren Umfang an. So wurden am Dienstag aus der Gegend von Tollund 19 dänische Staatsangehörige ausgewiesen.

* Seit dem 1. Jan. sind für unautorisierte Postkarten nicht mehr das Strafmaß für unautorisierte Briefe, sondern nur der doppelte Betrag des Postes für Postkarten erhoben.

* Es ist das Gerücht verbreitet, dass der Präsident der Gesellschaft, Herr v. Burdack, demnächst in den Ruhestand treten werde, und dasselbe scheint nicht unbegründet zu sein.

* Die große Gefahr, welche in der ständigen Steigerung der Zahl der Arbeitlosen bei den zum Militär Ausgehenden besteht 1892 erklärt werden muss, ist kürzlich vom Kriegsminister v. Goltz bei der Einberufung im Reichstag mit

Gemeinde- und Ortsbezirke.

Ein Landwirt im Saalkreise schreibt uns, antwortend auf einen Prozess zwischen Gemeinde- und Ortsbezirk Blankenburg bei Huppen: Es ist eine große Rechtsunsicherheit und ein Zeichen erdverderbter Mißstände...

Ein Landwirt im Saalkreise schreibt uns, antwortend auf einen Prozess zwischen Gemeinde- und Ortsbezirk Blankenburg bei Huppen: Es ist eine große Rechtsunsicherheit und ein Zeichen erdverderbter Mißstände...

Ein Landwirt im Saalkreise schreibt uns, antwortend auf einen Prozess zwischen Gemeinde- und Ortsbezirk Blankenburg bei Huppen: Es ist eine große Rechtsunsicherheit und ein Zeichen erdverderbter Mißstände...

Ein Landwirt im Saalkreise schreibt uns, antwortend auf einen Prozess zwischen Gemeinde- und Ortsbezirk Blankenburg bei Huppen: Es ist eine große Rechtsunsicherheit und ein Zeichen erdverderbter Mißstände...

Ein Landwirt im Saalkreise schreibt uns, antwortend auf einen Prozess zwischen Gemeinde- und Ortsbezirk Blankenburg bei Huppen: Es ist eine große Rechtsunsicherheit und ein Zeichen erdverderbter Mißstände...

Ein Landwirt im Saalkreise schreibt uns, antwortend auf einen Prozess zwischen Gemeinde- und Ortsbezirk Blankenburg bei Huppen: Es ist eine große Rechtsunsicherheit und ein Zeichen erdverderbter Mißstände...

Ein Landwirt im Saalkreise schreibt uns, antwortend auf einen Prozess zwischen Gemeinde- und Ortsbezirk Blankenburg bei Huppen: Es ist eine große Rechtsunsicherheit und ein Zeichen erdverderbter Mißstände...

Parlamentarische.

Berlin, 1. Februar. Der Reichstag hatte heute Sprechtag; zunächst die dritte Lesung des Feuertengesetzes. Der Centrumsvorredner war diesmal zum ersten Mal dabei...

Berlin, 1. Februar. Der Reichstag hatte heute Sprechtag; zunächst die dritte Lesung des Feuertengesetzes. Der Centrumsvorredner war diesmal zum ersten Mal dabei...

Berlin, 1. Februar. Der Reichstag hatte heute Sprechtag; zunächst die dritte Lesung des Feuertengesetzes. Der Centrumsvorredner war diesmal zum ersten Mal dabei...

Berlin, 1. Februar. Der Reichstag hatte heute Sprechtag; zunächst die dritte Lesung des Feuertengesetzes. Der Centrumsvorredner war diesmal zum ersten Mal dabei...

Berlin, 1. Februar. Der Reichstag hatte heute Sprechtag; zunächst die dritte Lesung des Feuertengesetzes. Der Centrumsvorredner war diesmal zum ersten Mal dabei...

Berlin, 1. Februar. Der Reichstag hatte heute Sprechtag; zunächst die dritte Lesung des Feuertengesetzes. Der Centrumsvorredner war diesmal zum ersten Mal dabei...

Berlin, 1. Februar. Der Reichstag hatte heute Sprechtag; zunächst die dritte Lesung des Feuertengesetzes. Der Centrumsvorredner war diesmal zum ersten Mal dabei...

Letzte Telegramme

Brüssel, 1. Febr. Der „Globe“ meldet, der König Leopold habe dem Empfang einer hervorragenden politischen Persönlichkeit etwa folgende Betrachtungen über die letzten Ereignisse am Kongo angedeutet. Die Militärs, welche sich der Disziplin nicht mehr unterordnen wollten, hätten sich empört und wären, durch einige freiwillige Gefolge unterstützt, zum Angriff gegen vorgeschobene Stellen des Kommandos getreten. Die Söldner hätten sich nicht mit ihnen tauschen und die Gewehrkarabinen hätten sie nicht mit ihnen. Wenn man indes mit der Disziplin verfahren und regelrechten Soldaten aus dem Wege gehen und sich auf den Krieg aus dem Hinterhalt verlassen können, gegen welchen die Offiziere sich vielleicht nicht genügend sichern, so könne man es sich erklären, daß der Kampf sich in die Länge ziehe. Immerhin sei der schließliche Ausgang nicht zweifelhaft, denn es werde der Augenblick kommen, wo die kongolesischen aus Mangel an Munition gezwungen sein würden, sich zu ergeben und sich schließlich aus Gründen der Selbsthaltung zu unterwerfen. Dann werde der Kongostaat sein Wert der Civilisation in Westafrika wieder zu beweisen. Der Staat würde das Vertrauen, welches ihm seitens der Konventionen in Berlin und Brüssel in ihm gesetzt, nicht schiefgefertigt haben, wenn er sich nicht überall bemüht haben würde, in so weit als möglich der Barbarei ein Ende zu setzen. Der Staat bestreite auf der Höhe seiner Mission zu stehen und sei überzeugt, mit den Mitteln, über welche er verfügt, allen Ereignissen die Stirne bieten zu können.

Paris, 1. Febr. Nach einer Zeitungserwähnung von Cyprien werte ich die Dreyfus, die Brüder der Reimannnummer des Reimannschen Schriftstellers zu beantworten, und erklärte, er wolle nur in Paris sprechen. (?)

Berlin, 1. Febr. Hier gab es heute früh um 11 Uhr nach dem Hag weiter geregelt.

Hann., 1. Febr. Das Schwurgericht fällte heute abend den Urtheilsspruch gegen Galloni und Verna wegen vertriebener räuberischer Lebensläufe, die sie in der Nähe von der Dörfer bei Almbachdingel vollzogen und unter denen auch der Leberfall auf den Herzog von Sachsen-Meiningen sich bezieht. Das Gericht sprach Galloni frei, nahm ferner an, daß Verna nicht der Urheber des Leberfalls auf den Herzog von Sachsen-Meiningen sei, und sprach ihn deshalb frei, vernichtete ihn aber zu 15 Jahren Zuchthaus wegen anderer Lebensläufe.

Washington, 1. Febr. Nach den heutigen Blättern soll McKinley zufolge des hartnäckigen Widerstandes des Senats gegen den Friedensvertrag sehr abgepannt und seine Gesundheit angegriffen sein. Andererseits heißt McKinleys Secretair mit, der Präsident sei zwar mürbe und angegriffen durch die schwere Aufgabe, die er auf sich selbst genommen hat, aber die schwere Aufgabe der Dinge gelöst, es sei jedoch nicht wahr, daß er in Gefahr sei zusammenzubringen. Die Gesundheit des Präsidenten sei gut, er bedürfe nur etwas Ruhe.

Wetterologische Station an Halle.

Table with 2 columns: 1. Station (1. Februar, 2. Februar), 2. Measurements (Barometer, Regen, Wind, etc.).

Freitag, 3. Februar.

Bei zunehmender Erleuchtung und vermehrter Neigung zu Niederschlägen im ganzen etwas milder.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Halle, 2. Febr. Wie wir von unterrichteter Seite erfahren, konstituiert sich in diesen Tagen hier eine Befrachter-Gesellschaft unter dem Namen „Rhederei der Saale-Schiffer, G. m. b. H.“ Sitz der Gesellschaft ist Halle mit Filiale Hamburg. Die Gesellschaft geht aus der bisherigen Firma Reinhardt & Ciaude hier, die damit ihre Liquidation geltend macht. Das Gesellschaftskapital beträgt 50,000 Mark, wovon 50 Proz. sofort, der Rest nach Vereinbarung zahlbar ist. Der Gesellschaft dürfen etwa 50 Saale-Schiffer beitreten.
- Dividenden. Der Aufsichtsrath der Chemnitz Aktien-Spinnerei beschloss, eine Dividende von 11 Proz. vorzuschlagen.

Verlosungen.

Augsburg, 1. Febr. Serienziehung der Augsburger 7 Gulden-Lose: 242 317 551 612 659 711 923 1045 1108 1231 1427 1475 1495 1625 1633 1700 1710 1717 1719 1949.
Braunschweig, 1. Febr. Serienziehung der Braunschweiger 20 Thaler-Lose: 127 225 1113 1120 1348 1749 2181 2508 2734 2857 3152 4006 4293 4456 4609 6474 6483 6561 6693 6733 7143 8008 8342 8786 9071 9495 9784.
Meiningen, 1. Febr. Gewinnziehung der Meiningen 7 Fl.-Lose: 5000 Gulden Ser. 5021 Nr. 43, 2000 Gulden Ser. 2246 Nr. 24, 500 Gulden Ser. 1331 Nr. 17, 500 Gulden Ser. 9919 Nr. 3.

Central-Stelle der Preuss. Landwirtschaftskammern.

Table with 4 columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer. Lists prices for various grades of grain.

Wohlmarkt.

aus Hundert eigener Depeschen, in Mark die Tonne gezahlt worden, Zoll und Spesen, aber aussch. der Qualität-Unterschiede.

Getreide: New York, 1. Febr. [Telgr.] Rothe Winterweizen 82 1/2, Weizen Februar ... März 80 1/2, Mai 78 1/2, Juli 76 1/2, Febr. Februar ... Mai 42 1/2, Juli 43 1/2, Mehl 2 5/8. Getreidefracht 2.
Chicago, 1. Febr. [Telgr.] Weizen Februar ... März 74 1/2, Mai Februar 35 1/2.
Oleantien. Oele. Fettwaren. New York, 1. Febr. [Telgr.] Schmalz Western steam 5 90, Roho do. und Brothorn 6 00.

Hamburg, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.
Bremen, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.
Antwerpen, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.
New York, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.
Nordhausen, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.
Hamburg, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.
Stettin, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.
Breslau, 1. Febr. [Telgr.] Petroleum Standard white loco 6 85 Br.

Berliner Börse vom 1. Febr.

Table with 2 columns: Bank-Discount, Deutsche Fonds- und Staatspapiere. Lists various financial instruments and their prices.

Anhaltische Fonds.

Table with 2 columns: Anhaltische Fonds, Eisenbahn-Prior-Obligationen. Lists various bonds and their prices.

Industrie-Aktionen.

Table with 2 columns: Industrie-Aktionen, Eisenbahn-Stamm-Aktionen. Lists various stocks and their prices.

Anhalt. Eisenbahn-Stamm-Aktionen.

Table with 2 columns: Anhalt. Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Anhalt. Eisenbahn-Prior-Aktionen. Lists various stocks and their prices.

Leipziger Börse, 1. Februar.

Table with 4 columns: Div. Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Div. Eisenbahn-Prior-Aktionen, Div. Bank- und Kredit-Aktionen, Div. Industrie-Papiere. Lists various stocks and their prices.

ausnachsagend per Febr. 57,10 Br., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Febr. 37,60 Br.
Paris, 1. Febr. [Schlussbericht] Spiritus behauptet, Febr. 44 1/2, März 44 1/2, Mai-Aug. 44 1/2, Septbr.-Dezbr. 40 1/2.
Londen, 1. Febr. 06 1/2 Jauvarcer loco II ruhig, Rüben-Rohr loco 9 1/2, Käufer fest.

Wasserkunde (+ bedeutet über, - unter Null).

Table with 4 columns: Station, Jan., Febr., März. Lists water levels at various stations.

Schiffverkehr und Frachten.

Aussig, 1. Febr. Von den oberen Plätzen werden 33 cm Fall gemeldet. - Heutige Fährfahrts 2 1/2 Zoll über Sta.

Deutsche Hypoth.-Fondbriefe.

Table with 4 columns: Station, Jan., Febr., März. Lists various bonds and their prices.

Bank-Aktionen.

Table with 4 columns: Station, Jan., Febr., März. Lists various stocks and their prices.

Bergwerks- u. Hütten-Ges.

Table with 4 columns: Station, Jan., Febr., März. Lists various stocks and their prices.

Leipziger Börse, 1. Februar.

Table with 4 columns: Div. Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Div. Eisenbahn-Prior-Aktionen, Div. Bank- und Kredit-Aktionen, Div. Industrie-Papiere. Lists various stocks and their prices.

Leipziger Börse, 1. Februar.

Table with 4 columns: Div. Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Div. Eisenbahn-Prior-Aktionen, Div. Bank- und Kredit-Aktionen, Div. Industrie-Papiere. Lists various stocks and their prices.

Leipziger Börse, 1. Februar.

Table with 4 columns: Div. Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Div. Eisenbahn-Prior-Aktionen, Div. Bank- und Kredit-Aktionen, Div. Industrie-Papiere. Lists various stocks and their prices.

Druck und Verlag von Otto Senf.